

## Baudenkmäler

- D-5-75-167-1** **Bahnhofstraße 10.** Bauernhof; Wohnhaus, traufständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, mit Hausteinrahmungen, bez. 1847; Nebengebäude, über L-förmigen Grundriss, zweigeschossiger Sandteinquaderbau mit Satteldach und Aufzugsgaube, quergestellt Fachwerkscheune mit Steilsatteldach und Hopfengauben, Mitte 19. Jh.; Hofeinfriedung, mit schmiedeeisernem Zaun, Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-2** **Bahnhofstraße 24.** Villa, zweigeschossiger Gruppenbau mit massivem Erdgeschoss, Fachwerkobergeschoss und -giebel und Schopfwalmdächern, viergeschossiger, quadratischer Treppenturm mit Welscher Haube, Heimatstil, um 1900.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-12** **Baumgärten; Kr NEA 3.** Jüdischer Friedhof, angelegt 1732, mit Grabmälern des 18. und 19. Jh.; Friedhofsmauer, Quadermauerwerk, wohl 1732; an der Straße nach Vestenbergsreuth.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-3** **Burggasse 5 d.** Wohnstallhaus über Mauerresten der ehem. Burg, eingeschossiger Satteldachbau mit einseitigem verputztem Fachwerkgiebel, Mitte 18. Jh., integriert Reste der Ringmauer und eines Rundturms aus Quadermauerwerk und Bruchsteinmauerwerk, mittelalterlich.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-15** **Demantsfürth 27.** Ehem. Bahnhof: Stationsgebäude, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Zwerchhausrialt, Quaderung im Erdgeschoss und an den Ecken, Jugendstil, um 1900; Nebengebäude, ehem. Toilettenhaus, eingeschossiger Walmdachbau mit Eckquaderung, gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-16** **Gottesgab 5.** Ehem. Herrschaftssitz, zweigeschossiger Walmdachbau mit Erdgeschoss aus Quadermauerwerk und Fachwerkobergeschoss mit K-Streben, 18. Jh., teils älter.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-4** **Hauptstraße 16.** Ehem. Gasthaus Rotes Roß, zweigeschossiger Walmdachbau mit Ecklisenen, geohrter Rahmung um zweiflüglige geschnitzte Holztür und Zahnschnittfries, Anfang 19. Jh.; Einfriedung, schmiedeeiserner Zaun mit zweiflügligem Tor, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-5-75-167-5**     **Hauptstraße 23.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, Fledermausgauben, geohrten Fensterrahmen und Torpfeiler an südöstlicher Hausecke, bez. 1804.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-6**     **Hauptstraße 25.** Wohnhaus, zweigeschossiger Mansardwalmdachbau mit Eckpilastern, profilierten Rahmungen und Gurtbändern, bez. 1822.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-7**     **Hauptstraße 27.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Jakob, mittelalterliche Chorturmanlage, Langhaus, neugotischer Sandsteinquaderbau mit Satteldach, östlich Chorturm, viergeschossiger Sandsteinbau mit Gurtbändern und Zwiebelhaube, Langhaus 1872, Turm 14./15. Jh., oberstes Geschoss und Haube 1745, Sakristeianbau 1928; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, ehem. Friedhofmauer, Bruchsteinmauerwerk, wohl mittelalterlich, erhöht 1715; Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten und Zweiten Weltkriegs, hohes rechteckiges Postament mit Steinfigur eines betenden Soldaten, um 1920.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-29**    **Hauptstraße 29.** Ehem. Schulhaus, jetzt evang. Gemeindehaus, zweigeschossiger Sichtziegelbau mit flachem Walmdach und Sandsteingliederung, um 1890.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-8**     **Hauptstraße 43.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Ecklisenen, Gesimsbändern und geohrten, profilierten Rahmungen, bez. 1819; Hoftor, Ziegelsteinpfeiler mit farbig gefassten, schmiedeeisernen Ornamenttoren, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-10**    **Hauptstraße 55.** Torhaus, sog. Unteres Torhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit teils massiver Unterfangung, gerade schließender Tordurchfahrt und Mansardwalmdach mit Giebelgauben, 18. Jh., Unterfangung jünger.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-19**    **In Peppenhöchstädt.** Steinkreuz, nur obere Kreuzarme sichtbar, spätmittelalterlich; am Ortsausgang nach Demantsfürth.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-24**    **In Schornweisach.** Dorfbrunnen, runde Einfassung mit zwei breiten Sandsteinquaderpfeilern, darüber Pyramidendach, bez. 1749; in Ortsmitte.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-26**    **In Voggendorf.** Steinkreuz, kurze Arme, verwitterte Oberfläche, spätmittelalterlich; südlich im Dorf an Kreuzung.  
**nachqualifiziert**

- D-5-75-167-13** **Mühlenstraße 1.** Steinkreuz, verwitterte Oberfläche, gedrungene Form, spätmittelalterlich; an der Straßengabelung Höchststadt/Voggendorf.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-11** **Mühlenstraße 10; Mühlenstraße 12.** Mühlenanwesen: Wohnhaus mit Mühle, zweigeschossiger verputzter Sandsteinquaderbau auf L-förmigem Grundriss, mit mächtigem Walmdach, Gesimsgliederung und Rahmungen mit Keilstein, ehem. bez. 1802, bez. 1822; mit technischer Ausstattung; Scheune, eingeschossiger Fachwerkbau mit Steilsatteldach, im Kern Anfang 18. Jh.; Schweinestall, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, frühes 20. Jh.; Hofmauer, unregelmäßige Steinquadermauer mit Torpfeilern, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-32** **Peppenhöchstädt 10.** Wohnhaus, ehemals mit Gastwirtschaft, eingeschossiger Massivbau mit Steilsatteldach und Putzgliederung, südlicher Giebel in Fachwerk, im Dachgeschoss Festsaal, bez. 1798, Umbau bez. 1937.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-27** **Raiffeisenstraße 7.** Ehem. Synagoge, zweigeschossiger Satteldachbau mit stichbogigen Fensteröffnungen und Ecklisenen, 1818, nach Brand erneuert 1888/89, ausgebrannt 1938, zu Lagerhalle umgebaut nach 1945.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-20** **Schornweisach 3 a.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Roswinda, Chorturmkirche, Saalbau, viergeschossiger Turm mit Gurtgesimsen und Pyramidendach, 1555, Läutgeschoss aufgestockt 1809 und ausgewechselt 1892/94, Langhaus mit Mansardwalmdach, breiten Lisenen und Hausteinrahmungen, nach Johann Löscher 1747- (bez.)48; mit Ausstattung; Friedhofmauer, Quader- und Bruchsteinmauerwerk, auch schmiedeeiserner Zaun und Tore, 1555, erweitert 2. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-25** **Schornweisach 6.** Denkmal, Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Deutschen Kriegs 1866, Sandsteinobelisk mit Blendfeldern für die Inschriften, um 1870.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-21** **Schornweisach 45.** Wohnhaus, eingeschossiger Walmdachbau, massiv, bez. 1730.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-23** **Schornweisach 91.** Gasthaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Walmdach, um 1800.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-17** **Schornweisach 149.** Mühle, Bau von 1733.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-167-28** **Schornweisach 157.** Zwei Steinkreuze, Sandstein, spätmittelalterlich; an Abzweigung zum Kapellenberg.  
**nachqualifiziert**

**D-5-75-167-22**    **Schornweisach 173.** Eingeschossiges Doppelhaus mit angebauter Scheune, bez. 1834.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 27**

## Bodendenkmäler

- D-5-6329-0062** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügel.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6329-0063** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6329-0064** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6329-0066** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6329-0161** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Roswinda in Schornweisach.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6330-0048** Grabhügel der Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6330-0049** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Funde im Bereich der ehem. Burg bei Uehlfeld.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6330-0082** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6330-0083** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung des Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6330-0160** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Jakob in Uehlfeld.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6330-0167** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Herrschaftssitzes von Gottesgab.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 11**